

Sitzung	Gemeinderat - öffentlich - 13.01.2015		
Beratungspunkt	Haushalt 2015 - Beschlussfassung und Verabschiedung		
Anlagen	4		
Finanzposition			
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr.	Sitzung	Datum
	1-107/14	GR-Ö	14.10.2014
	1-117/14	GR-Ö	04.11.2014
	1-118/14	GR-Ö	04.11.2014
	1-123/14	GR-Ö	11.11.2014
	1-129/14	HA-Ö	02.12.2014
	1-130/14	GR-Ö	09.12.2014
	1-131/14	GR-Ö	16.12.2014

Erläuterungen:

Die Beratungen zum Haushalt 2015 fanden in sechs Sitzungen des Gemeinderates und einer Sitzung des Hauptausschusses zwischen dem 14.10.2014 und dem 16.12.2014 statt. Die dabei beschlossenen Änderungen gegenüber dem Entwurf wurden in den Haushalt eingearbeitet.

Im Ergebnishaushalt 2015 kann ein Überschuss von 21.100 € ausgewiesen werden, womit der Haushalt ausgeglichen ist. In der Anlage 1 ist die beschlossene Änderungsliste zum Ergebnishaushalt 2015 abgedruckt.

Im Finanzhaushalt werden in 2015 9,4 Mio. € für Investitionen vorgesehen. Aufgrund der Tatsache, dass einmalig bei der Umstellung auf das Neue Kommunale Haushaltsrecht keine Haushaltsreste gebildet werden können, sind nicht verbrauchte Haushaltsmittel von rund 10 Mio. Euro zusätzlich neu veranschlagt. In Anlage 2 ist der am 16.12.2014 final beratene Finanzhaushalt abgedruckt. Hier sind die beratenen Ergebnisse im investiven Bereich abgedruckt. In Anlage 3 wird der komplette investive Bereich mit den neu veranschlagten und beschlossenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr ausgewiesen.

Im Jahr 2015 muss das an den Eigenbetrieb Abwasser gegebene Trägerdarlehen nicht zurückgeführt werden. Für die Finanzierung des Finanzhaushaltes wird in 2015 auch keine Kreditaufnahme erforderlich.

Die zu erlassende Haushaltssatzung 2015 fasst unter anderem die relevanten Zahlen des Ergebnishaushaltes und des Finanzhaushaltes zusammen und ist in Anlage 4 abgedruckt.

Der Haushalt beinhaltet keine Verpflichtungsermächtigungen.

2
3
4
5
6

Beschlussvorschlag:

Die Haushaltssatzung 2015 wird unter zu Grundlegung des Haushaltsplans, der diesbezüglichen Ände-

rungslisten, des Stellenplans und der mittelfristigen Finanzplanung 2015 bis 2018 zugestimmt.

Beratung: